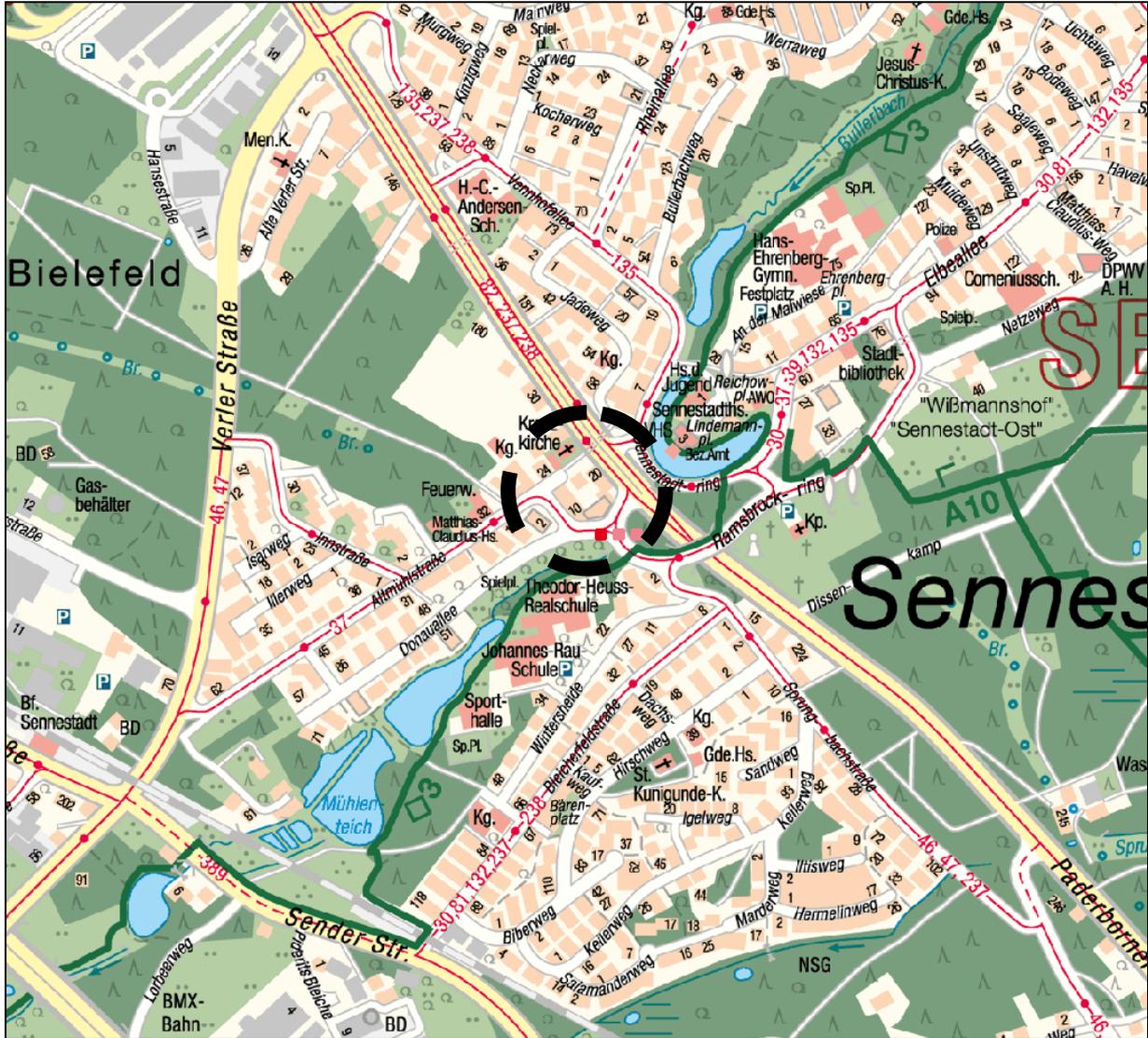


## Anlage

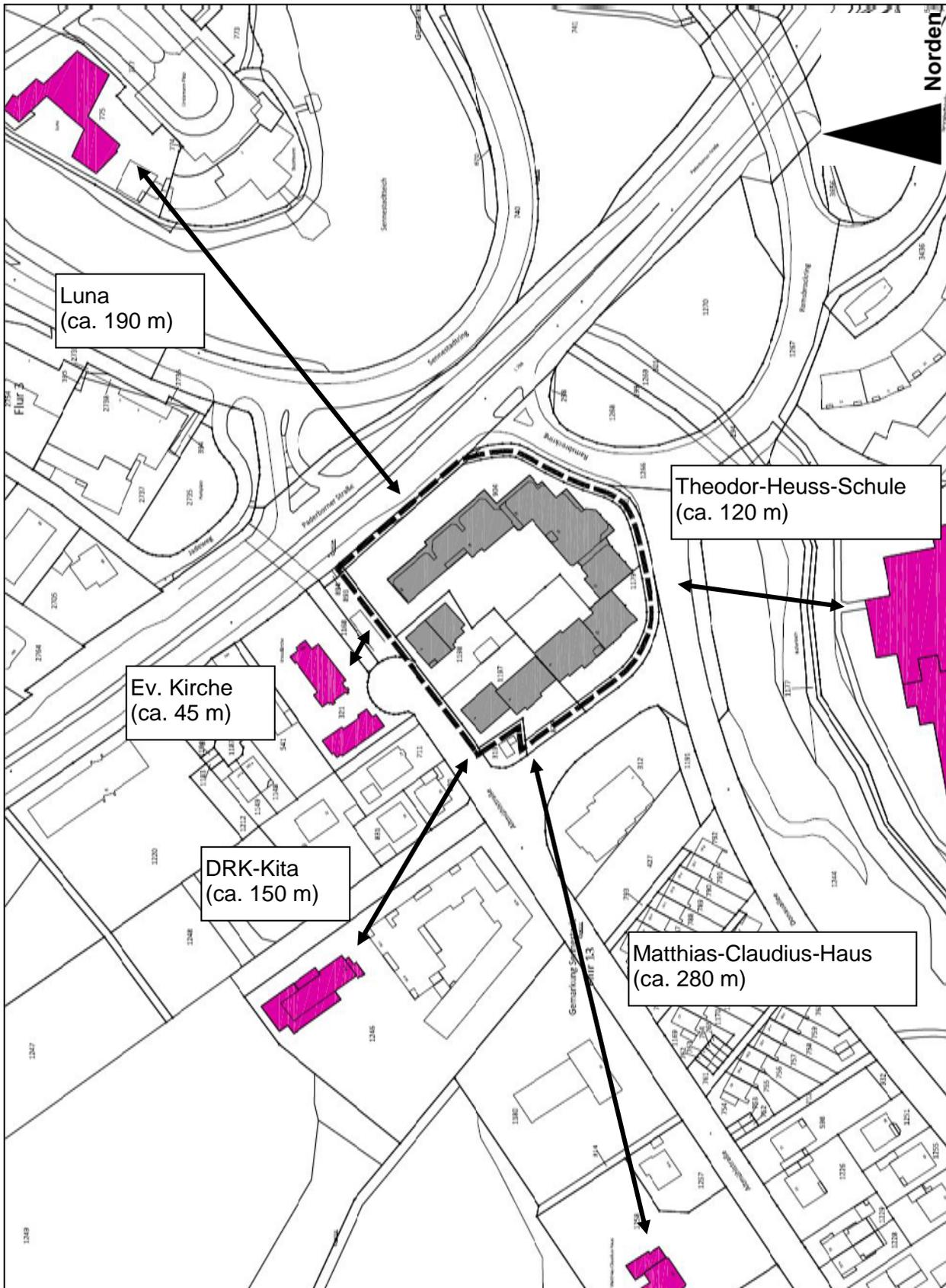
<b>A</b>	<b>Erstaufstellung des Bebauungsplanes Nr. I/ St 53 „Altmühlstraße“</b>  Pläne, Textliche Festsetzungen und Rechtsgrundlagen  <b>Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss und Beschluss über die Beteiligungen gem. §§ 3 (2) und 4 (2) BauGB</b>
----------	---

Anlage A1: Lage (ohne Maßstab)





**Anlage A3:**  
**Übersicht der Abstände zu schutzwürdigen Einrichtungen (Luftlinienentfernung ab Geltungsbereich) (ohne Maßstab)**



<b>Anlage A4: Textliche Festsetzung</b>
---

<b>0</b>	<b>Abgrenzungen</b>
	<p><b>Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes</b> (§ 9 Abs.7 BauGB)</p>
	<p><b>Zulässigkeit von Vergnügungsstätten</b> (§ 9 Abs. 2b BauGB)</p> <p>Innerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes sind Vergnügungsstätten nicht zulässig (§ 9 Abs. 2b BauGB)</p> <p>Die bestehenden Einrichtungen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Altmühlstraße Nr. 18 mit ca. 197 qm Nutzfläche und</li> <li>- Altmühlstraße Nr. 20 mit ca. 100 qm Nutzfläche</li> </ul> <p>haben gem. § 1 Abs. 10 BauNVO Bestandsschutz. Sämtliche Änderungen oder Erweiterungen sind unzulässig.</p>

**Anlage A5: Angabe der Rechtsgrundlagen**

Das Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722);

die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548);

das Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 13.10.2016 (BGBl. I S. 2258);

§ 86 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung (BauO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.03.2000 (GV. NRW. S. 256), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20.05.2014 (GV. NRW. S. 294);

die Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.11.2016 (GV. NRW. S. 966).

Anmerkung

Soweit bei den Festsetzungen von Baugebieten keine anderen Bestimmungen gemäß

§ 1 (4) - (10) BauNVO getroffen sind, werden die §§ 2 - 14 BauNVO Bestandteil des Bebauungsplanes.

Zuwiderhandlungen gegen die gemäß § 86 BauO NRW in den Bebauungsplan aufgenommenen Festsetzungen (örtliche Bauvorschriften) sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne des § 84 (1) Ziffer 20 BauO NRW und können gemäß § 84 (3) BauO NRW als solche geahndet werden.